Temex durchtäuft hochgradige Goldmineralisierung im Timmins Gold Projekt

14.07.2008 | IRW-Press

Toronto, Ontario: Temex Resources Corp. (TSX Venture:TME, Frankfurt:TQ1) ("Temex" oder "das Unternehmen") gibt die Untersuchungsergebnisse aus dem kürzlich abgeschlossenen Diamantbohrprogramm über 3325 Bohrmeter auf dem zur Whitney Township-Liegenschaft gehörigen Gelände der Broulan Reef-Mine bekannt. Hier im renommierten Timmins-Goldlager liegt die Goldförderung derzeit bei über 65 Mio. Unzen. Ein Budget von 2 Mio. \$ wurde für Explorationsaktivitäten auf der Liegenschaft bereitgestellt, auf der sich mehrere aufgelassene Goldabbaustätten, wie z.B. die Minen Broulan Reef und Hallnor, befinden. Hallnor war in der Vergangenheit eine der ertragreichsten Minen im Timmins-Goldlager mit einer historischen Fördermenge von über 1,65 Mio. Unzen und durchschnittlich 0,40 Unzen/Tonne (13,71 g/t).

Wichtigste Eckdaten:

- Bedeutende und hochgradige Goldmineralisierung im oberflächennahen Bereich durchtäuft; in 10 von 12 Bohrlöchern innerhalb der C-Zone und im Scheitelbereich sowie oberhalb und unterhalb der Abbauzone der aufgelassenen Broulan Reef-Mine sind Goldvererzungen in quarzhaltigen Adersystemen sichtbar.
- TW08-67 durchschnitt 33,46 g/t Gold auf 5,40 m einschließlich 62,99 g/t Gold auf 2,80 m, sowie einen zweiten Abschnitt mit geringergradiger Vererzung von 2,29 g/t Gold auf 7,10 m.
- TW08-69 durchtäufte 3,58 g/t Gold auf 6,60 m einschließlich 8,33 g/t Gold auf 0,80 m.
- Weitere Bohrungen im oberflächennahen Bereich sind in Planung.
- Derzeit wird ein Diamantbohrprogramm über 15.000 Bohrmeter durchgeführt; Zielbereich ist vor allem die Randzone der aufgelassenen Hallnor-Mine.

Vor kurzem wurde ein 19 Bohrlöcher und 3.325 Bohrmeter umfassendes Diamantbohrprogramm im oberflächennahen Bereich auf dem Broulan Reef-Anteil der Whitney Township-Liegenschaft durchgeführt mit dem Ziel, nach Goldmineralisierungen nahe der Oberfläche zu forschen und diese anschließend im Tagebauverfahren oder durch Nutzung der unterirdischen Abbaustätten zu gewinnen.

Acht Bohrlöcher (TW08-66 bis 73) wurden im Scheitelbereich und oberhalb bzw. unterhalb der Abbauzone sowie westlich unmittelbar im Anschluss an die aufgelassene Broulan Reef-Mine gebohrt, um nach zusätzlichen flachen Aderzonen nahe der Oberfläche zu forschen, die sich außerhalb der Gebiete befinden, wo es noch Restbestände an nicht National Instrument 43-101-konformen Mineralvorkommen gibt. Diese flachen Aderzonen mit geringerer Vererzung ergaben im Rahmen von früheren Bohrungen äußerst unregelmäßige Goldmineralisierungen; diese wurden aber im Bulk-Mining-Verfahren erfolgreich aus dem Untergrund gefördert und wiesen deutlich höhere Vererzungsgrade auf als anhand der Bohrungen ersichtlich war. In sieben dieser acht Bohrlöcher waren Goldanteile innerhalb der Quarz-Karbonat-Ader sichtbar sowie Stringer-Zonen mit vielversprechenden Abschnitten aus dem Scheitel- und Basisbereich, wo die Bohrungen in einer ursprünglich über Bohrloch BR89-09 aufgefundenen Mineralisierungsschicht im Basisbereich (0,046 Unzen Gold/Tonne auf 68,4 Fuß einschließlich 0,104 Unzen Gold/Tonne auf 20,5 Fuß) weitergeführt wurde. Die ertragreichsten Durchschneidungen des derzeitigen Bohrprogramms stammen aus Bohrloch TW08-67, das 33,46 g/t Gold auf 5,40 m einschließlich 62,99 g/t Gold auf 2,80 m durchtäuft hat bzw. ein zweiter Abschnitt mit geringergradiger Vererzung von 2,29 g/t Gold auf 7,10 m. Bohrloch TW08-69 durchtäufte 3,58 g/t Gold auf 6,60 m einschließlich 8,33 g/t Gold auf 0,80 m, Bohrloch TW08-71 durchschnitt 30,13 g/t Gold auf 0,90 m und Bohrloch TW08-73 49,37 g/t Gold auf 0,80 m.

Vier Bohrlöcher (TW08-62 bis 65) wurden östlich und westlich der C-Zone gebohrt, um zusätzliche geringgradige Goldmineralisierungen nahe der Oberfläche zu erforschen. In mehreren von Quarz durchzogenen Zonen wurden bedeutende Goldmineralisierungen gefunden, wobei in drei der vier Böhrlöcher der Goldanteil sichtbar war. Die höchsten zu erzielenden Werte waren 2,35 g/t Gold auf 7,30 Meter, 5,60 g/t Gold auf 1,80 Meter und 2,23 g/t Gold auf 4,40 Meter.

Des Weiteren wurden im Rahmen dieses Programms mehrere flache Bohrungen im Bereich des nordwestlichen Bodenhorizonts aus Variolit- und Hyaloklastitgestein durchgeführt. Insgesamt wurden sieben Bohrlöcher (TW08-55 to 61) angelegt, um den Bodenhorizont aus Variolit- und Hyaloklastitgestein, frühere Durchschneidungen, verschiedene Goldanomalien in der Absetzmoräne sowie damit in Verbindung stehende geologische Ziele im nordwestlichen Anteil der Liegenschaft zu erforschen. Da keine

21.11.2025 Seite 1/3

nennenswerten Ergebnisse erzielt wurden, kann vorerst nicht geklärt werden, woher die Anomalien im Bereich der Absetzmoräne stammen.

Präsident und CEO Ian Campbell meint dazu: "Die Ergebnisse aus diesem Bohrprogramm haben uns sehr ermutigt, vor allem wenn man sie in einem Zusammenhang mit den oberflächennahen Goldmineralisierungen betrachtet, die wir im Rahmen unserer Bohrprojekte in den Jahren 2005 und 2006 unmittelbar westlich der Abbaubereiche durchtäuft haben. Aus diesem Grund führen wir derzeit zusätzliche Bohrungen durch, um die Mineralisierungsbereiche nahe der Oberfläche genauer zu untersuchen und zu erweitern. Gleichzeitig haben wir gerade ein Diamantbohrprogramm in 15.000 m Tiefe gestartet, das sich vor allem auf den westlichen Randbereich der aufgelassenen Hallnor-Mine konzentriert. Bedeutende Durchschneidungen mit hochgradiger Vererzung außerhalb der Lower Hallnor-Abbaustätte lassen auf ein ausgezeichnetes Potential schließen und geben somit Anlass für einen weiteren Ausbau der Ressourcen auf dieser vielversprechenden Liegenschaft. Dazu zählen unter anderem ein extrem ertragreicher Goldvererzungsabschnitt mit 40,84 Unzen Gold pro Tonne auf 9,5 Fuß sowie Durchschneidungen von 0,65 Unzen Gold pro Tonne auf 15 Fuß."

Die Whitney Township-Liegenschaft ist im Besitz von Porcupine Gold Mines (ein Joint Venture zwischen Goldcorp Inc. und Goldcorp Canada Ltd.). Temex hat die Möglichkeit, sich zu 60% an dem auf der Liegenschaft befindlichen Broulan Reef-Gelände sowie an dem Bereich unterhalb der 1.000-Fuß-Grenze der angrenzenden Hallnor Mine-Liegenschaft zu beteiligen. Voraussetzung ist, dass das Unternehmen über einen Zeitraum von 4 Jahren Investitionen in Höhe von 4 Mio. \$ tätigt. Per 26. Mai 2008 hat Temex bereits 2 Mio. \$ in Explorationsaktivitäten investiert, und zwar wie vereinbart innerhalb einer Zeitspanne von drei Jahren nach Vertragsunterzeichnung. Die Whitney Township-Liegenschaft ist für Temex ein wichtiger Geschäftsbereich und die Unternehmensleitung geht davon aus, dass sich mit großer Wahrscheinlichkeit sowohl innerhalb der aufgelassenen Abbaustätte als auch in den daran angrenzenden Bereichen noch beträchtliche Mineralvorkommen befinden.

Henry Hutteri, P. Geo., zeichnet als qualifizierte Person des Unternehmens für die Erstellung dieser Pressemeldung verantwortlich. Temex ist ein gut finanziertes kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf den weiteren Ausbau seiner Edelmetall-, Nickel-, Diamanten- und Uranprojekte in Ontario konzentriert. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ian Campbell oder Bruce Durham unter der Telefonnummer 416-862-2246 oder besuchen Sie die Website www.temexcorp.com. Investoren können auch den Temex-IR Hub auf http://www.agoracom.com/ir/Temex besuchen, wo sie Antworten auf ihre Fragen erhalten oder von anderen Investoren eingegebene Fragen und Antworten bewerten können. Alternativ dazu können Investoren ihre Fragen und Anliegen auch per E-mail an mailto:TME@agoracom.com richten. Hier kann man sich auch in den elektronischen Verteiler für Investoren eintragen lassen, um künftig sämtliche Pressemeldungen und Updates in Echtzeit zu beziehen.

Für den Board of Directors

Ian Campbell President & CEO

TSX Venture Exchange hat diese Medienmitteilung nicht geprüft und übernimmt daher keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Richtigkeit.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen: http://www.irw-press.com/dokumente/Temex-14-07-08TEMEXDEUT.pdf

Verfahren der Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung:

Temex hat im Rahmen der Bohrprogramms auf der Whitney Township-Liegenschaft das nachfolgende Qualitätssicherungsverfahren durchgeführt:

Ein Bohrkern mit NQ-Durchmesser wurde geloggt und in zwei Hälften zersägt. Eine Hälfte wurde in einen Sack abgepackt und beschriftet; die übrige Hälfte wurde zu Aufzeichnungszwecken in Kernbehälter verfüllt und lagert in einer sicheren Anlage in Timmis. Die Größe der Kernproben lag im Bereich zwischen 0,5 und 1,5 m. Alle Proben wurden ins Labor von Swastika Laboratories Ltd. in Swastika/Ontario verbracht, wo sie zerkleinert, zermahlen und analysiert werden. Die Kernproben werden in einem Denver-Backenbrecher zerkleinert und durch eine Marcy-Kugelmühle geschickt. Eine Probe von 350 Gramm wird abgespalten, pulverisiert und homogenisiert. Anschließend wird die homogenisierte Probe mittels Atomabsorption in einer 55B-Spectra-Anlage analysiert. Proben über 5 Gramm pro Tonne werden auf einer Cahn 55-Waage abgewogen.

21.11.2025 Seite 2/3

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/7789--Temex-durchtaeuft-hochgradige-Goldmineralisierung-im-Timmins-Gold-Projekt.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

21.11.2025 Seite 3/3